

Nr.	S. z.	Monat	Jahr	In h a l t	Seite
64	28	Febr.	1806	Publicandum wegen Anlegen und Knüppeln der Hunde .	444
65	7	Sept.	1808	Fürstlich Salmische Verordnung, Betreff der an den Markenzuschlägen und Umwallungen verübt werdenenden Beschädigungen	445
66	7	Oct.	1808	Fürstlich Salmisches Publicandum, das Plaggenmähen auf Gründgrund in den Gemeinheiten betreffend	447
67	14	Aug.	1809	Fürstl. Salmische Verordnung, die allgemeine Theilung der Markengrände betreffend	449
68	4	Jun.	1810	Fürstl. Salmische Verordnung wegen Sitz- und Stimmfähigkeit bei Merten-Conventionen	455
69	19	Aug.	1814	Publicandum wegen Einrichtung der Jagdscheine	456
70	3	Sept.	1815	Publicandum über die Ausübung der Jagd	457
71	19	Dec.	1815	Bekanntmachung wegen der neuen Brandversicherungsanstalt für den ganzen Regierungsbezirk Münster	458
72	26	Aug.	1817	Publicandum wegen der Jagdscheine	460
73	5	Aug.	1824	Strafverordnung für die Stadt Münster	460
74	31	Dec.	1827	Brandverordnung für die Stadt Münster	469
				B. Die Grafschaft Steinfurt betreffend.	
75	23	Nov.	1690	Bentheimische Gerichts- und Landesordnung, Theil IV. V.	489
76	8	Oct.	1712	Verordnung die Anwendung der Bentheimischen Gerichts- und Landesordnung in der Grafschaft Steinfurt betreffend	506
77	3	Nov.	1770	Verordnung wegen Einführung der Münsterischen Eigenthumsordnung	507
78	30	Dec.	1800	Bergleich zwischen der ehemaligen Landesherrschaft und der Stadt Steinfurt §. 18.	508
				C. Die Herrschaft Anholt betreffend.	
79	26	Mai	1648	Statuten der Stadt und Herrschaft Anholt	509

In h a l t d e s A n h a n g s.

- | | |
|---|-----|
| 1) Landtagsabschied, daß kein Colonus, Eigenhöriger oder Pächter ohne Bewilligung der Erb- und Gutssherren einzige fruchtbare und zum Zimmerholz tragliche Bäume niedersägen, verbrauchen oder verkaufen möge, vom 23. Mai 1618 | 516 |
| 2) Edict über den nämlichen Gegenstand vom 9. Jun. 1639 | 520 |
| 3) Desgleichen vom 11. Jun. 1652 | 522 |
| 4) Anordnung eines General-Holzauffsehers vom 12. April 1660 | 524 |
| 5) Edict wegen verbotenen Holzfällens vom 4. Nov. 1680 | 526 |
| 6) Landtagsabschied vom 18. Jun. 1706., daß auch das grobe fruchtragende Buchenholz unter dem Verbot begriffen sey | 527 |
| 7) Erneuerung des Edicts von 1680. Vom 14. Mai 1707. | 528 |
| 8) Erneuerung und Declaration des Edicts von 1618. Vom 28. Febr. 1719 | 529 |
| 9) Urtheil des weltlichen Hofgerichts zu Münster in Sachen der fürstlichen Hofkammer wider Hilken, die Hofhöreigkeit betreffend, vom 18. Jul. 1788. | 531 |

	Seite
10) Urtheil des weltlichen Hofgerichts zu Münster in Sachen erst citationis edictalis nun Aeußerungsfachen der J. H. Borckhard Meyer zu Höltien sämmtlicher Hab und Güter, die Hofhörigkeit betreffend, vom 18. Jul. 1800	581
11) Urtheil des weltlichen Hofgerichts zu Münster in Sachen Heinrich Krusen wider die Erben J. Henr. Dirking sonst Zekaete, die Hofhörigkeit betreffend, vom 17. Decbr. 1788.	582
12) Fürstliches Rescript vom 24. Nov. 1697. wegen der Landfolge	582
13) Versicherung des Magistrats zu Münster den Eid der fürstlichen Amtleute betreffend, von 1447	583
14) Vergleich zwischen Bischof Heinrich und den Johanniter Ordens-Balleyn zu Steinfurt und Warden die Advokaties-Gefüle betreffend, von 1491	587
15) Vertrag zwischen der landfürstlichen Obrigkeit und dem Clerus Secundarius des Hochstifts Münster, von 1578	589
16) Herzoglich Krenbergische Verordnung über die Einführung des kurkölnischen Landrechts im Amt Dülmen, vom 29. Nov. 1806	542
17) Extract aus der Polizeyordnung der Stadt Warendorf	544
18) Urtest des Magistrats zu Warendorf über die Obserbung der dortigen Polizeyordnung, vom 13. Mai 1805	547
19) Erkenntniß des Stadtgerichts zu Warendorf in Sachen Gröning wider Gröning v. 9. Mai 1806. die Observanz der dortigen Polizeyordnung betreffend	551
20) Erkenntniß des weltlichen Hofgerichts zu Münster in Sachen Ant. Wilh. Neen wider Koch, vom 9. Nov. 1768	560
21) Rescript des Pupillen-Collegiums zu Münster an das Land- und Stadtgericht zu Warendorf, die Schicht- und Theilungen betreffend, vom 19. Januar 1819	561
22) Desgleichen vom 19. Februar 1819	562
23) Urtest des Richters und Magistrats zu Beckum die eheliche Gütergemeinschaft betreffend vom 3. Mai 1800	562